

01.10.2008 – 16:08 Uhr

## Verleihung des BIOTECHNICA-Studienpreises 2008 - Finalisten stehen fest

Hannover (ots) -

- VBIO lobt Preise im Gesamtwert von 5000 Euro aus
- Roche ist Sponsor des BIOTECHNICA-Studienpreises
- Verleihung am 7. Oktober 2008 im Rahmen der European BioPerspectives

Ihren Studienabschluss haben sie erfolgreich geschafft. Nun wird er durch eine Auszeichnung gekrönt: Die drei Absolventen biowissenschaftlicher Studiengänge, Simone Häberlein, Erlangen, Ulrich Köhler, Hamburg, und Marie Eva Mühe, Tübingen, wurden als Finalisten des BIOTECHNICA-Studienpreises 2008 nominiert. Die feierliche Bekanntgabe des Siegers und die Verleihung der Auszeichnungen finden am 7. Oktober 2008 im Rahmen des Wissenschaftskongresses European BioPerspectives auf der BIOTECHNICA statt. Der Wettbewerb wird vom Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin e. V. (VBIO) ausgelobt und von Roche, weltweit eines der führenden Biotechnologieunternehmen, gesponsert. Die Preise im Gesamtwert von 5000 Euro überreicht Professor Rudi Balling, Präsident des VBIO.

"Ziel des Studienpreises ist es zu zeigen, dass unterschiedliche biowissenschaftliche Disziplinen wie Biotechnologie, Biomedizin oder Bionik ganz eng miteinander vernetzt sind. Wissenschaftlichen Nachwuchs, der sich diesen Themen interdisziplinär nähert, müssen wir ganz besonders fördern", sagt Professor Rudi Balling, Präsident des VBIO. Der erste Preis ist mit 2500 Euro dotiert, der zweite Preisträger erhält 1500 Euro und der Drittplazierte 1000 Euro. Zusätzlich beinhaltet der Gewinn für alle drei Preisträger eine kostenlose zweijährige Mitgliedschaft im VBIO.

Eine Jury aus Fachwissenschaftlern wählte die drei Finalisten unter 60 Bewerbern aus. "Die eingereichten Beiträge haben eine ausgezeichnete Qualität, die uns wirklich überrascht hat. Die Themen der Studienpreis-Finalisten zeigen zudem ein breites Anwendungsspektrum. Sie haben Bezug zur Weißen, Roten und Grünen Biotechnologie", so Professor Balling.

Am Studienpreis-Wettbewerb teilnehmen konnten Verfasser von überdurchschnittlichen experimentellen Abschlussarbeiten aus allen Bereichen der Biowissenschaften. Entscheidendes Auswahlkriterium war die Interdisziplinarität, das Denken und Forschen über den Tellerrand der eigenen Teildisziplin hinaus. Auch ein besonderer wissenschaftlicher Pioniergeist musste erkennbar sein.

Über den VBIO

Der Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin e. V. (VBIO) ist der Dachverband für alle in diesem Bereich tätigen Hochschulen, Schulen, Industrieunternehmen, Verwaltungen, Selbstständige oder Forschungseinrichtungen. Die 5300 individuellen, 35 institutionellen und 75 kooperierenden Mitglieder decken das gesamte Spektrum der Biowissenschaften ab. Im Mai 2007 ging der VBIO aus der Fusion von vdbiol und vbbm hervor.

Weitere Informationen zum BIOTECHNICA-Studienpreis 2008 finden Sie im Internet unter [www.vbio.de/studienpreis](http://www.vbio.de/studienpreis).

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion bei der Deutschen Messe:

Katharina Siebert  
Tel.: +49 511 89-31028  
E-Mail: [katharina.siebert@messe.de](mailto:katharina.siebert@messe.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100570711> abgerufen werden.